



KOMPAKTER CROSSOVER MIT ZAHLREICHEN VERBESSERUNGEN

NISSAN QASHQAI: NEUER LOOK UNTERSTREICHT ORIGINALITÄT

- Karosseriedesign erhielt zusätzliche Dynamik
- Praktisches Interieur nochmals aufgewertet
- Neue ECO-Version mit niedrigem CO₂-Ausstoss

Als er vor knapp drei Jahren das Licht der Autowelt erblickte, sorgte er für einen Paukenschlag. Denn was viele Modelle gern hätten, brachte der Nissan QASHQAI tatsächlich mit: Originalität. Mit seinem neuen Crossover-Konzept leitete er frischen Wind in das klassische C-Segment. Und die bahnbrechende Kombination aus Hatchbacklimousine und Kompakt-SUV hatte auf Anhieb Erfolg – mehr als eine halbe Million Käufer machten den QASHQAI zum beliebtesten und erfolgreichsten Kompakt-Crossover auf dem europäischen Markt. Grund genug für Nissan, dem aussergewöhnlichen Bestseller nun eine umfassende Modellpflege zu gönnen. Mit aufgewertetem Karosseriedesign, verbessertem Interieur und optimierter Technik geht die Baureihe im Modellfrühling 2010 an den Start. Unverändert haben die Schweizer Kunden dabei die Wahl zwischen Fünfsitzer und dem QASHQAI+2 mit sieben Plätzen.

Der neue Look dürfte den Erfolg des QASHQAI und des grösseren Bruders QASHQAI+2 weiter befeuern. Schliesslich wirkt der Crossover jetzt noch dynamischer und dabei eleganter. Verantwortlich dafür ist in erster Linie die komplett neu gezeichnete Frontpartie. Ihre Linienführung erhielt zusätzliche sportliche Akzente, etwa den einheitlichen schwarzen Kühlergrill mit Wabenstruktur, die Frontscheinwerfer im neuen Design sowie Detailänderungen an Motorhaube, Stossfänger und Kotflügeln. Hinzu kommt eine neue Heckpartie mit überarbeiteten Rückleuchten und einem neu gestalteten Heckspoiler. Die Änderungen an der Karosserie verfeinern dabei nicht allein die Optik, sie sorgen zudem für eine höhere aerodynamische Effizienz und somit für mehr Wirtschaftlichkeit.

Weniger sparsam, dafür verwöhnend grosszügig präsentiert sich die QASHQAI-Reihe im Innern. Zum neuen Modelljahrgang erhielt die Passagierkabine eine noch höherwertige Anmutung. Detailverbesserungen und ein weiter ausgebauter Ausstattungsstandard sorgen hier für einen gesteigerten Qualitätseindruck. Neu an Bord aller Versionen befindet sich beispielsweise ein grundlegend modifiziertes Kombiinstrument mit TFT-Technik und zusätzliche Staufächer in der Mittelkonsole. In den einzelnen Ausstattungsstufen sind zudem Merkmale wie ein Tempomat mit Speed Limiter, ein hochwertiges BOSE Audiosystem und das Panorama-Glasdach nun serienmässig in der Ausstattungsliste enthalten. Während das beliebte Sondermodell I-WAY, bestückt unter anderem mit dem Multimediasystem Nissan Connect, unverändert zum Angebotsprogramm auf dem Schweizer Markt zählt, ist für den siebensitzigen QASHQAI+2 ein Premium Pack mit 18-Zoll-Leichtmetallfelgen, Nissan Connect und Aluminiumpedalen neu erhältlich.

Abgerundet und im Detail optimiert hat Nissan zudem die Modellvielfalt. Für QASHQAI und QASHQAI+2 sind zahlreiche Konfigurationen lieferbar: 1,6- oder 2,0-Liter-Benziner und 1,5- oder 2,0-Liter-Diesel mit einer Leistungsbandbreite von 103 bis 150 PS, ausserdem reiner Vorderradantrieb oder der innovative ALL-MODE-4x4 sowie verschiedene Getriebeösungen, manuelle Einheiten mit fünf oder sechs Gängen, ein Sechsstufen-Automat und der stufenlose CVT-Automat mit gleichfalls sechs Stufen. Neu hinzugekommen ist eine besonders verbrauchsgünstige ECO-Variante des QASHQAI, dessen 1.5 dCi-Diesel sich mit einem bemerkenswert niedrigen CO₂-Ausstoss von lediglich 129 g/km auszeichnet.